

**Niederschrift über die Sitzung des Kreistages
am Freitag, dem 17.03.2006, im Sitzungssaal der Sparkasse
Münsterland-Ost, Freckenhorster Straße, in Warendorf**

**Beginn: 09:00 Uhr
Ende: 09:44 Uhr**

		Seite
.	<u>I. Öffentlicher Teil</u>	
1.	Fragestunde für Einwohner/Einwohnerinnen	6
2.	Informationen zur Jahresrechnung 2005 034/2006	7
3.	Über- und außerplanmäßige Ausgaben 2005 036/2006	8
4.	1. Änderung des Landschaftsplanes "Beckum" - Satzungsbeschluss 002/2006	9
5.	Ordnungsbehördliche Verordnung zur Regelung des Gemeindegebrauchs am Feldmarksee in Sas- senberg 010/2006	10
6.	Fortschreibung Nahverkehrsplan Kreis Waren- dorf - Abschließende Beratung 365/2005	11
7.	2. Nahverkehrsplan SPNV Münsterland - Stel- lungnahme 366/2005	13
8.	Errichtung von drei Aufbaubildungsgängen am Berufskolleg Warendorf 013/2006	14
9.	Errichtung eines Aufbaubildungsganges am Be- rufskolleg Beckum 022/2006	15
10.	Umbesetzung von Ausschüssen und Gremien 041/2006	16

- | | | | |
|------------|--|-----------------|-----------|
| 11. | Antrag der Kreistagsfraktion Bündnis 90/Die Grünen zu der Situation der Familie N'fin-da/N'kongo | 048/2006 | 17 |
|------------|--|-----------------|-----------|

. **II. Nichtöffentlicher Teil**

- | | | | |
|-----------|-----------------------|-----------------|-----------|
| 1. | Bericht des Landrates | 047/2006 | 18 |
|-----------|-----------------------|-----------------|-----------|

Anwesend:

Vorsitz
Kirsch, Wolfgang Dr.
Mitglieder des Kreistages
Arnkens-Homann, Dagmar
Berkhoff, Henrich
Bing, Norbert
Birkhahn, Astrid
Blömker-Stockmann, Maria
Broy, Wilfried
Budde, Heinrich
Buschkamp, Franz-Josef
Celebi, Lokman
Dufhues, Hannelore
Eisenhuth, Hans-Heinrich
Festge, Susanne
Gerwing, Theresia
Grabenmeier, Hildegunde
Gutsche, Guido
Heger, Klaus-Werner
Hein-Kötter, Dorothea
Henschen, Richard
Hild, Karl-Wilhelm
Hödl, Hans-Dieter
Hohmann de Palma, Ingrid
Holtermann, Carl
Hörnemann, Josef
Juli, Reimund
Kaup, Winfried
Krause, Josef
Krause, Winfried
Kreft, Peter
Lindstedt-Bröckelmann, Cornelia

Luster-Haggeney, Rudolf
Möllmann, Rolf
Mors, Annette
Müller, Eckehard
Nahrman, Rudolf
Neumann, Jochem
Northoff, Robert
Oertker, Herbert
Ommen, Detlef
Pries, Wilhelm
Remest, Gerda
Samson, Bernhardine
Stakenkötter, Catrin
Steiner, Hans-Rüdiger
Stöppel, Gregor
Strautmann, Klaus Dr.
Strübbe, Robert
Stumpenhorst, Lothar
Tegelkämper, Paul
Tünste-Poschmann, Hildegard
Wartala, Franz-Jörg
Wiemann, Norbert
Wördemann, Christiane
Zimmermann, Götz

von der Verwaltung

Börger, Heinz Dr.
Funke, Stefan Dr.
Hansen, Peter Dr.
Gnerlich, Friedrich
Burgdorf, Marc-André
Kampelmann, Norbert
Rogoski, Nicole
Westbomke, Alfons

Es fehlten entschuldigt:**Mitglieder des Kreistages**

Bürsmeier-Nauert, Mechtild

Landrat Dr. Kirsch eröffnet um 09.00 Uhr die Sitzung und begrüßt die Mitglieder des Kreistages und die Vertreter der Presse im Veranstaltungssaal der Sparkasse Münsterland-Ost.

Er teilt dem Kreistag mit, dass er zum 01.07.2006 seine neue Aufgabe beim Landschaftsverband Westfalen-Lippe antreten werde. Daher solle im Anschluss an die nächste Sitzung des Kreistages am 09.06.2006 seine Verabschiedung im Veranstaltungssaal der Sparkasse stattfinden. Hierzu seien auch alle Partnerinnen und Partner der Kreistagsmitglieder herzlich eingeladen. Auch der Innenminister des Landes Nordrhein-Westfalen habe sein Kommen zugesagt. Aus organisatorischen Gründen werde die Kreistagsitzung am 09.06.2006 dann im großen Ausschusszimmer im Kreishaus stattfinden.

Landrat Dr. Kirsch stellt fest, dass der Kreistag mit Einladung vom 03.03.2006 form- und fristgerecht einberufen worden ist.

Im Nachgang zur Einladung wurde mit Schreiben vom 06.03.2006 ein Antrag der SPD-Kreistagsfraktion zu TOP I.11 sowie mit Schreiben vom 07.03.2006 ein Antrag der CDU-Kreistagsfraktion zu TOP I.11 übersandt.

In der Sitzung des Kreisausschusses am 10.03.2006 haben die SPD- und die CDU-Kreistagsfraktion sowie die Kreistagsfraktion Bündnis 90/Die Grünen ihre Anträge zu TOP I.11 zurückgezogen. Der TOP I.11 der Tagesordnung entfällt daher.

Landrat Dr. Kirsch versichert, dass die Ausländerbehörde in der Angelegenheit der Familie N'finda / N'kongo die Empfehlung des Petitionsausschusses abwarten werde. Er dankt nochmals allen Fraktionen, dass in der schwierigen Situation eine aufrichtige und sachliche Diskussion im Kreisausschuss möglich gewesen sei.

Einwendungen gegen die Tagesordnung werden nicht erhoben.

I. Öffentlicher Teil

1. Fragestunde für Einwohner/Einwohnerinnen	
--	--

Auf Nachfrage des Landrates meldet sich kein Bürger zu Wort.

2.	Informationen zur Jahresrechnung 2005
-----------	--

034/2006

Abstimmungsergebnis: zur Kenntnis genommen

3. Über- und außerplanmäßige Ausgaben 2005

036/2006

Beschluss:

Die nachstehend aufgeführten über- und außerplanmäßig bereitgestellten Ausgaben des Jahres 2005 werden zur Kenntnis genommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

4.	1. Änderung des Landschaftsplanes "Beckum" - Satzungsbeschluss	002/2006
----	---	-----------------

Herr Stumpfenhorst nimmt wegen Besorgnis der Befangenheit an der Beratung und Abstimmung nicht teil.

Beschluss:

1. Den Beschlussvorschlägen der Verwaltung zu den vorgebrachten Anregungen und Bedenken öffentlicher Stellen, Vereine und Verbände wird in der vorliegenden Fassung zugestimmt.
2. Die 1. Änderung des Landschaftsplanes „Beckum“ wird gem. §§ 16 bis 29 und 48 c des Gesetzes zur Sicherung des Naturhaushaltes und zur Entwicklung der Landschaft Nordrhein-Westfalen (Landschaftsgesetz – LG NW) vom 21.07.2000 in der z.Zt. geltenden Fassung und i.V.m. § 5 und § 26 Abs. 1 Buchstabe f) der Kreisordnung für das Land Nordrhein-Westfalen vom 14.07.1994 in der z.Zt. geltenden Fassung als Satzung beschlossen. Die Beschlussvorlage der Verwaltung zu den vorgebrachten Anregungen und Bedenken ist Bestandteil dieses Beschlusses.

Abstimmungsergebnis: jeweils einstimmig angenommen
Befangen 1

5.	Ordnungsbehördliche Verordnung zur Regelung des Gemeingebrauchs am Feldmarksee in Sassenberg	010/2006
----	---	-----------------

Beschluss:

Die als Anlage beigefügte ordnungsbehördliche Verordnung über die Ausübung des Gemeingebrauchs am Feldmarksee in Sassenberg wird beschlossen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

6. Fortschreibung Nahverkehrsplan Kreis Warendorf - Abschließende Beratung	365/2005
---	-----------------

Herr Ommen:

- Der Kreis habe zusammen mit den Städten und Gemeinden eine Verpflichtung zur Daseinsvorsorge. Dazu gehöre auch ein sinnvoller ÖPNV und der Schutz der Umwelt.
- Ein gutes ÖPNV-Angebot entlaste die Straßen im Kreis Warendorf.
- Der Nahverkehrsplan sei als überdurchschnittlich gut zu bewerten. Er bleibe attraktiv und tendiere zu mehr Wirtschaftlichkeit. Das Angebot könne durch die Fortschreibung deutlich verbessert werden.
Dennoch werde die Umsetzung des Nahverkehrsplanes durch die wegbrechende Landesförderung und Einschnitte bei der Schülerbeförderung erschwert. Von diesen Maßnahmen sei vor allem der ländliche Raum betroffen.
- Eng mit der Zukunft des ÖPNV sei auch die Zukunft der RVM verbunden. Die SPD-Kreistagsfraktion bekenne sich ausdrücklich zur RVM. Jedoch verlange man von der RVM und ihren Subunternehmen mehr Wirtschaftlichkeit. Der RVM müssten daher klare Ziele gesetzt und ausreichend Zeit zur Umsetzung dieser Ziele gegeben werden.

Herr Hild:

- Bei der Fortschreibung des Nahverkehrsplanes blieben wesentliche Strukturen desselben erhalten. Die CDU-Kreistagsfraktion sei mit der Fortschreibung des Planes einverstanden.
- Als problematisch sehe er ebenfalls die Schülerbeförderungskosten und die Landesfinanzierung an. Jedoch könne von der Landesregierung nicht verlangt werden, den grundsätzlichen Sparkurs in Einzelbereichen wieder aufzugeben. Von Bürgern könne mehr Eigenverantwortung erwartet werden.
- Interfraktionell herrsche Einigkeit, dass die RVM sich künftig wirtschaftlicher präsentieren müsse.

Landrat Dr. Kirsch:

- Es seien sieben Kreise in einem Boot, nämlich die vier Münsterlandkreise, die Kreise Unna, Soest und der Hochsauerlandkreis. Alle sieben seien Gesellschafter der WVG. Mehrheitsgesellschafter sei der Landschaftsverband Westfalen-Lippe. Sollte der Landschaftsverband sich auf kommunalen Wunsch aus der WVG zurückziehen, würden die Gründe für den Landschaftsverband schwinden, die Verlustabdeckung der WLE zu übernehmen. Hiervon wären vor allem die Kreise Soest und Warendorf betroffen.
- Sicherlich sollte auch der Mittelstand im Kreis Warendorf Berücksichtigung finden. Bei den Planungen zur Restrukturierung der RVM stehe man aber auch unter den Vorgaben der EU. Das Thema sei mit größter Sorgfalt anzugehen.

Beschluss:

1. Den Beschlussvorschlägen der Verwaltung zu den vorgebrachten Anregungen und Bedenken wird in der vorliegenden Fassung zugestimmt.
2. Die Fortschreibung des Nahverkehrsplanes des Kreises Warendorf wird gem. § 9 Abs. 4 ÖPNV NRW beschlossen.
3. Die Verwaltung wird beauftragt, dass vorgelegte Konzept zur Linienbündelung des Nahverkehrsplanes weiter zu entwickeln und mit einer zeitlichen Staffelung zur Realisierung zu versehen.

Abstimmungsergebnis: jeweils einstimmig angenommen

7. 2. Nahverkehrsplan SPNV Münsterland - Stellungnahme**366/2005****Beschluss:**

1. Dem 2. Nahverkehrsplan Schienenpersonennahverkehr Münsterland wird unter der Bedingung zugestimmt, dass die im Nahverkehrsplan vorgesehenen Mehrleistungen im Rahmen verfügbarer Transfermittel bzw. im Rahmen von Ausschreibungsgewinnen zu finanzieren sind.
Den Vertretern des Kreises Warendorf in der Zweckverbandsversammlung Schienenpersonennahverkehr Münsterland wird auferlegt, dem Nahverkehrsplan unter dieser Bedingung zuzustimmen.
2. Der Stellungnahme der Verwaltung (Anlage 2) wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis: jeweils einstimmig angenommen

8.	Errichtung von drei Aufbaubildungsgängen am Berufskolleg Warendorf	013/2006
-----------	---	-----------------

Beschluss:

Die Errichtung folgender drei Aufbaubildungsgänge gem. Anlage E der Ausbildungs- und Prüfungsordnung Berufskolleg (APO-BK) an der Fachschule für Sozialwesen, Fachrichtung Sozialpädagogik, am Berufskolleg Warendorf zu den angegebenen Errichtungsterminen wird beschlossen:

- 1. Aufbaubildungsgang „Praxisanleitung“**
(Schuljahr 2006/2007; Beginn 01.08.2006)
- 2. Aufbaubildungsgang „Bildung und Schulvorbereitung in Tageseinrichtungen für Kinder“**
(Schuljahr 2007/2008; Beginn 01.02.2008)
- 3. Aufbaubildungsgang „Sprachförderung“**
(Schuljahr 2009/2010; Beginn 01.08.2009)

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

9.	Errichtung eines Aufbaubildungsganges am Berufskolleg Beckum	022/2006
-----------	---	-----------------

Beschluss:

Die Errichtung des Aufbaubildungsganges „Betriebswirtschaft“ gem. Anlage E der Ausbildungs- und Prüfungsordnung Berufskolleg (APO-BK) an der Fachschule für Technik am Berufskolleg Beckum in Kooperation mit der Fachschule für Wirtschaft am Berufskolleg Ahlen zum Schuljahr 2006/2007 (01.08.2006) wird beschlossen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

10. Umbesetzung von Ausschüssen und Gremien
--

041/2006

Beschluss:

Herr Ekkehard Strels wird für Herrn Philipp Röhl als sachkundiger Bürger zum Mitglied des Ausschusses für Kinder, Jugendliche und Familien bestellt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

11.	Antrag der Kreistagsfraktion Bündnis 90/Die Grünen zu der Situation der Familie N'finda/N'kongo	048/2006
------------	--	-----------------

Die Anträge zu diesem TOP wurden von den Kreistagsfraktionen in der Sitzung des Kreisausschusses am 10.03.2006 zurückgezogen.

Dr. Wolfgang Kirsch
Landrat

Dr. Heinz Börger
Schriftführer